#### PRESSE-INFORMATION

## Der Österreichische Buchklub der Jugend: Alles fürs Lesen.

Wien, 2015 – Der Österreichische Buchklub der Jugend ist mit 400.000 Mitgliedern Österreichs größte Non-Profit-Organisation zur Literatur- und Leseförderung und engagiert sich in diesem Bereich seit über 65 Jahren. Verschiedene und auf alle Lesestufen abgestimmte Medienangebote gehören ebenso zum Portfolio wie österreichweit initiierte Leseinitiativen und Projekte.

## Zum Lesen verlocken: Die Gründung des Buchklubs

Richard Bamberger, Förderer der österreichischen und profunde Kenner der internationalen Kinder- und Jugendliteratur, war unermüdlich in Sachen Jugendliteratur und Schulbuch aktiv. Er wollte Kinder und Jugendliche "Zum Lesen verlocken" und gründete – seinem Leitgedanken folgend – 1948 den Österreichischen Buchklub der Jugend.

#### **Der Buchklub heute**

Mit 22 fixen und zahlreichen freien MitarbeiterInnen aus Pädagogik, Medien und Literatur sowie einem Netzwerk aus ehrenamtlichen ReferentInnen in Schulen und Kindergärten ist der Buchklub heute Österreichs größte Non-Profit-Organisation zur Literatur- und Leseförderung. Gerhard Falschlehner ist seit 2001 Geschäftsführer.

### **Der Buchklub**

- versteht sich als parteiunabhängiges Lesenetzwerk mit sozialem Engagement,
- ist ein Verlag für Produktion und Vertrieb von Kinder- und Jugendmedien und
- eine Servicestelle für Leseförderung und Lesepädagogik.

# Die Aktivitäten des Buchklubs sind vielfältig:

- Herausgabe von Kinder- und Jugendmedien für junge Menschen bis 18 Jahren sowie von lesepädagogischen Materialien.
- Buchempfehlungen im Rahmen der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur
- Organisation von Seminaren für LehrerInnen, Kindergärten, Bibliothekare sowie individuelle Beratung bei Leseproblemen.
- Österreichweite Projekte zur Leseförderung: Jahresaktion "Geschichtendrache" und "Offene Grenzen" (2014/2015) sowie "PHILIPP. Der Lese-Award" (2015/2016).
- Organisation von Lesungen und Workshops in der BücherBühne im Wiener
  KinderLiteraturHaus: Das Veranstaltungsprogramm ist so vielfältig und variantenreich wie die Bücher selbst.

Die Ziele des Buchklubs

Lesemotivation

Die große Konstante zwischen dem Buchklub einst und jetzt ist die Lesemotivation. Seit über

60 Jahren vermittelt der Buchklub mit seinen Medien und Projekten Lesefreude als Grundla-

ge für selbstständiges und freiwilliges Lesen. Denn junge Menschen lesen nur dann, wenn

das Gelesene "Sinn ergibt". Deshalb muss sich Leseförderung stark an den Medienrealitäten

junger Menschen orientieren: Trifft der Text z. B. meinen Lebenskontext? Verhilft er mir zu

Erfolgserlebnissen? Kann ich mich wiederfinden? Der Buchklub orientiert sich an diesen

Schlüsselfragen und gestaltet moderne Medien, die sich an den Sehgewohnheiten der Ju-

gendlichen orientieren und jene Themen ansprechen, die ihnen wichtig sind.

Orientierung in der Medienvielfalt

Der Buchklub akzeptiert die Medienvielfalt als Tatsache. Comics und Internet, Fernsehen,

Spielkonsolen, Computer und Smartphones prägen den Alltag der Multimedia-Jugendlichen.

Der Buchklub sieht seine Aufgabe darin, jungen Menschen einen achtsamen und selbststän-

digen Umgang mit allen Medien zu ermöglichen.

Hilfe bei Leseproblemen

Kinder, die an das Fernsehen gewöhnt sind, und Eltern, die oft selbst nicht mehr leseaffin

sind, brauchen Unterstützung. LehrerInnen benötigen Ressourcen, um Kindern über die Le-

sehürden zu helfen. Die Wissenskluft ist erschreckend: In Österreich gibt es über 600.000

funktionale Analphabeten, 21 Prozent der 15-Jährigen können nicht oder nicht ausreichend

lesen. Hier arbeitet der Buchklub gemeinsam mit Partnern an Strategien, um im sozialen

Umfeld der Kinder – vor allem aber in den Familien – rechtzeitig zu intervenieren und zu

helfen.

**Adresse** 

Österreichischer Buchklub der Jugend, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

www.buchklub.at \* www.facebook.com/buchklub

Rückfragen: Mag. Pia Gsellmann

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit für den Österreichischen Buchklub der Jugend

Tel. ++43/(0)1/505 17 54 DW 37

E-Mail: pia.gsellmann@buchklub.at